



Herbstversammlung

**Dienstag, 12. November 2019, 1400 Uhr, im grossen Saal der Reformierten
Kirchgemeinde, 8048 Zürich, Pfarrhausstrasse 10**

Traktanden

- 1. Begrüssung**
- 2. Abnahme des Protokolls der Herbstversammlung vom 6. November 2018**
- 3. Mutationen**
- 4. Generalversammlung 2020**
- 5. Orientierung über nächste Anlässe**
- 6. Verschiedenes**
- 7. Zwei Vorträge**
- 8. Termine**

1. Begrüssung

Um 1410 Uhr eröffnete unser Präsident, Heinz Buttauer, die Herbstversammlung. Er begrüßte die anwesenden Mitglieder. Speziell begrüßte er die Ehrenmitglieder Brigitta Müggler, Otto Muff, Paul Gfeller, Hubert Käufeler und Kurt Peter. Entschuldigt haben sich Herbert Moor, Ernst Lehmann und Franz Hefti.

Im Weiteren begrüßte er die drei Vertreter der Pensioniertenvereinigung der Kantonspolizei Zürich, Karl Steiner, Kurt Meier und Max Oehninger.

Ein herzliches Willkommen ging auch an die beiden Referenten:

Renate Frey von der SWICA

Martin Egli vom Verein Behindertenreisen Zürich

Somit waren an der Herbstversammlung 2019 84 Mitglieder, 3 Gäste und 2 Referenten anwesend. Die ältesten beiden Teilnehmer waren Germano Fochetti und Eugen Hug, beide 88 Jahre alt. Als Dank überreichte ihnen der Präsident je eine Flasche Wein. Die zahlreichen Abmeldun-



Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

gen und Entschuldigungen wurden aus verständlichen Gründen nicht namentlich erwähnt. Bei dieser Gelegenheit gedenkte der Präsident den Mitgliedern, welche wegen Krankheit, Unfall oder Altersbeschwerden nicht anwesend sein konnten. Einen besonderen Dank richtete er an die Personen, welche sich um solche Leute kümmern und diese auch pflegen, da dies absolut keine Selbstverständlichkeit ist.

Zur Traktandenliste wurden keine Änderungen gewünscht.

Die Kontrolle ergab, dass sich alle Mitglieder in der Präsenzliste eingetragen hatten.

2. Abnahme des Protokolls der Herbstversammlung 2018

Das Protokoll der Herbstversammlung vom 6. November 2018 wurde durch Walter Isliker sauber und korrekt abgefasst. Es wurde durch den Vorstand anlässlich der Vorstandssitzung vom 12. Februar 2019 abgenommen. Niemand von den anwesenden Mitgliedern wünschte, dass das Protokoll verlesen wird. Der Präsident liess das Protokoll abnehmen. Es wurde einstimmig abgenommen. Der Präsident dankte dem Protokollführer und die Versammlung quittierte dies mit einem herzlichen Applaus.

3. Mutationen

Der Präsident übergab das Wort an Hubert Käufeler.

Hüppi informierte, dass der Verein aktuell 637 Mitglieder hat. Somit sind es 8 Mitglieder mehr als vor einem Jahr.

Der Präsident verdankte die grosse und sicher nicht immer leichte Arbeit von Hüppi, was durch die Anwesenden ebenfalls mit einem herzlichen Applaus quittiert wurde.

4. Generalversammlung 2020

Anlässlich der letzten Generalversammlung hat sich gezeigt, dass das Kirchgemeindehaus Altstetten für unsere GV zu klein ist. Die Suche nach einer geeigneten Örtlichkeit gestaltete sich ausserordentlich schwierig. Dank der Pensioniertenvereinigung der Kantonspolizei Zürich fanden wir einen Ersatz, der unseren Ansprüchen auch gerecht wird.

Die Generalversammlung 2020 findet am 25. Februar 2020 mit Beginn um 1400 Uhr, im Swissôtel, Schulstrasse 44, 8050 Zürich-Oerlikon, statt.

Das Swissôtel bietet für uns folgende Vorteile:



Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

- Gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr
- Zugang zu den Sälen auch über Lift möglich
- WC-Anlagen auf dem gleichen Stockwerk wie die Säle
- Sehr gute Infrastruktur
- Genügend Platz für den Apéro

Die Nachteile sind sicher die etwas höheren Kosten und die teureren Getränkepreise.

Es folgte eine 10-minütige Pause.

5. Orientierung über nächste Anlässe

Zuerst erwähnte der Präsident, dass die Besichtigung des Zivilschutzmuseums vom 17. September 2019 abgesagt werden musste, da sich lediglich 4 Teilnehmer angemeldet hatten. Er meinte, es sei wahrscheinlich darauf zurückzuführen, dass keine weitere Nachorientierung gemacht worden sei. Sämtliche Anlässe werden ja auf der Homepage aufgeschaltet und die Mitglieder ohne Computer werden per Post orientiert. Der Vorstand hat sich aber vorgenommen, in Zukunft den Mitgliedern via Email oder per Post eine zusätzliche Orientierung über solche Anlässe zukommen zu lassen.

Die nächsten Termine sind die Wanderungen vom 28. November und 12. Dezember 2019.

Am 25. Februar 2020 findet die Generalversammlung im Swissôtel in Zürich-Oerlikon statt.

Das Wanderprogramm 2020 wird wiederum auf der Homepage aufgeschaltet.

Die Tageswanderung vom 25. Juni 2020 findet gemeinsam mit der Pensioniertenvereinigung der Kantonspolizei Zürich statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 35 Personen pro Korps beschränkt. Somit dürfen max. 70 Teilnehmer mitwandern.

Die Herbstversammlung 2020 wird wiederum im grossen Saal der reformierten Kirche Zürich-Altstetten stattfinden.

6. Verschiedenes

Da Heinz Zumbach aufhört, benötigt unser Wanderleiter, Hansjörg Brütsch dringend wieder einen neuen Hilfwanderleiter. Für die Organisation, Begleitung etc. braucht es immer helfende Hände. Das Amt des Hilfwanderleiters könnte durchaus auch auf mehrere Personen verteilt werden, was die Belastung des Einzelnen natürlich reduzieren würde. Der Präsident appellierte an die Mitglieder, sich doch beim Wanderleiter, Hansjörg Brütsch, zu melden.



Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

7. Zwei Vorträge

1. Frau Renate Frey von der SWICA

Renate Frei stellte sich kurz vor und orientierte uns anschliessend über die wichtigsten Neuerungen im kommenden Jahr. Zudem erläuterte sie uns, welche Möglichkeiten man hat, um Prämien zu sparen. Sie erklärte, dass man sie jederzeit kontaktieren könne, um allfällige Fragen persönlich mit ihr zu klären.

2. Martin Egli vom Verein Behindertenreisen Zürich

Auch Martin Egli stellte sich selber zuerst vor. Begleitet wurde er vom Vorstandsmitglied Andy Brunner und von Veronica Conceicao, welche für die Buchhaltung verantwortlich ist. Mit Veronica, die selber im Rollstuhl sitzt, konnte Martin Egli aufzeigen, dass der Verein auch Arbeitsplätze für behinderte Mitmenschen anbietet.

Der Verein Behinderten-Reisen Zürich (VBRZ) wurde 1992 als gemeinnütziger Verein gegründet und arbeitet seitdem ohne betriebliche Subventionen.

Der Verein verfolgt seit der Gründung folgende Ziele:

- Mobilität für Menschen mit einer Behinderung, in der ganzen Schweiz.
- Arbeitsplätze, auch für Menschen mit einer Behinderung.
- Einsatzbetrieb für Freiwillige, Arbeitsintegration und Zivildienst.

Martin Egli erklärte auch, dass mit dem Verein gebrechliche Mitglieder der Pensioniertenvereinigung zur GV oder auch Herbstversammlung gefahren werden könnten. Zudem appellierte er an die Versammlung, dass immer wieder freiwillige Fahrer gesucht würden. Pensionierte Polizisten seien bestens geeignet, um solche Fahrten auszuführen. Dies zeige auch, dass drei der anwesenden Mitglieder der Pensioniertenvereinigung beim Verein Behindertenreisen mitmachen!

Beide Referenten erhielten einen grossen Applaus!

8. Termine

Diese Themen wurden schon unter Traktandum 5 behandelt.

Zum Abschluss bedankte sich Heinz Buttauer im Namen des Vorstandes bei allen für das Erscheinen. Einen besonderen Dank richtete er an die Hauswarte für die Unterstützung. Er forderte die Mitglieder auf, noch zu bleiben und bei einem Glas Wein die Geselligkeit zu pflegen. Im



Pensioniertenvereinigung Polizei und Sanität der Stadt Zürich

Namen des Vorstandes wünschte er allen eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und im neuen Jahr vor allem gute Gesundheit.

Schluss der offiziellen Versammlung: 1525 Uhr

Der Aktuar: Pius Studer